



Zusammenfassung Workshop Kerstin Mende 24.11.2022

Zukunftswerkstatt im Rahmen der Schulprogrammarbeit zum Thema: „Arbeitsklima, Zusammenarbeit und Konfliktmanagement“

1. Grundhaltungen in menschlichen Beziehungen



2. Was wir uns wünschen

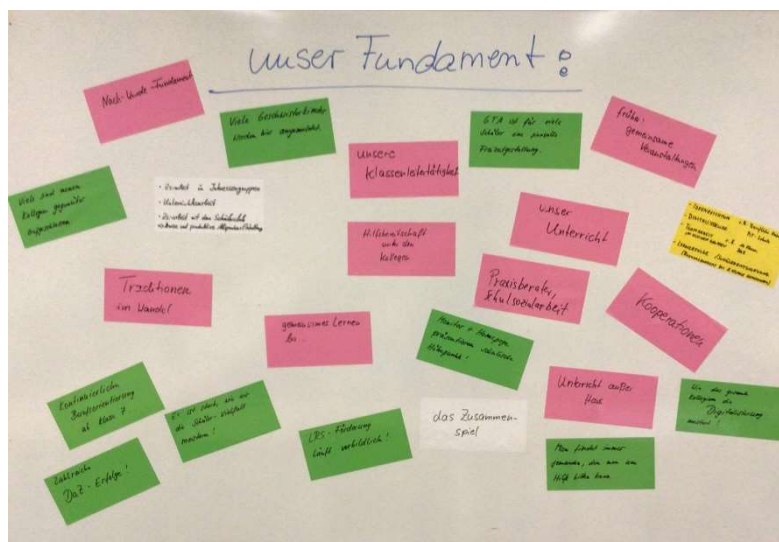
- Einhalten von Absprachen
- Offenheit in Gesprächen
- Konstruktivität im Handeln
- Achtsamkeit gegenüber den Mitmenschen
- Klima auf Augenhöhe mit Offenheit und Rollenverständnis klar machen
- Kommunikationswege
- Gespräche statt „E-Mail“
- Kommunikation auf Augenhöhe
- Konstrukt Schule soll gelebt werden - wo sehen sich Lehrkräfte in den Arbeitsgruppen?
- Mehr positive Kommunikation
- Verantwortungsvoller Umgang
- Sinnvolles Zeitmanagement
- Ich möchte in Ruhe und Verlässlichkeit mit meinen SuS arbeiten können.
- Ich möchte weniger fremdbestimmt werden.
- Ich wünsche mir, dass ein „Nein“ auch akzeptiert wird.
- Ich möchte, dass „Zeit haben“ ein Geben und Nehmen ist.
- Ich möchte nicht mehr zwischen allen Stühlen sitzen.
- Ein besseres Klima – wo sich alle auf Augenhöhe begegnen
- Perspektivwechsel





3. Unser Fundament

- Viele Geschwisterkinder werden hier angemeldet.
- GTA ist für viele SuS eine sinnvolle Freizeitgestaltung
- Viele sind neuen Kollegen gegenüber aufgeschlossen
- Kontinuierliche Berufsorientierung ab Klasse 7
- Zahlreiche DaZ-Erfolge
- Es ist stark, wie wir die Schüler-Vielfalt meistern!
- LRS-Förderung läuft vorbildlich!
- Monitor und Homepage präsentieren schulische Höhepunkte!
- Man findet immer jemanden, den man um Hilfe bitten kann.
- Wie das gesamte Kollegium die Digitalisierung meistert!
- Das Zusammenspiel
- Zusammenarbeit in Interessengruppen
- Unterrichtsarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Schülerclub → kurze und produktive Absprachen und Einhaltung
- Nach-Wende-Fundament
- Unsere Klassenleitertätigkeit
- Hilfsbereitschaft unter den Kollegen
- Gemeinsames Lernen bis ...
- Traditionen im Wandel
- Unser Unterricht
- Praxisberater, Schulsozialarbeit
- Kooperationen
- Unterricht außer Haus
- Früher: gemeinsame Veranstaltungen
- Ideenreichtum z. B. Berufliche Orientierung, PiT-Schule
- Digitalisierung
- Teamarbeit in kleinen Gruppen z. B. DaZ
- Lernerfolge/ Schülerentwicklung (bis 8. Klasse gemeinsam)

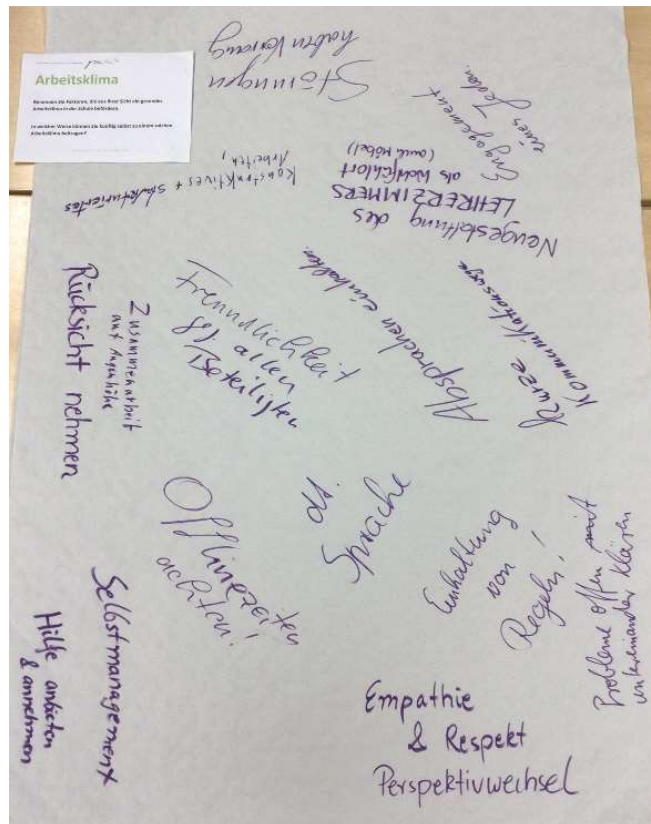




4. World-Café

a. Arbeitsklima – Benennen Sie Faktoren, die aus Ihrer Sicht ein gesundes Arbeitsklima in der Schule befördern. In welcher Weise können Sie künftig selbst zu einem solchen Arbeitsklima beitragen?

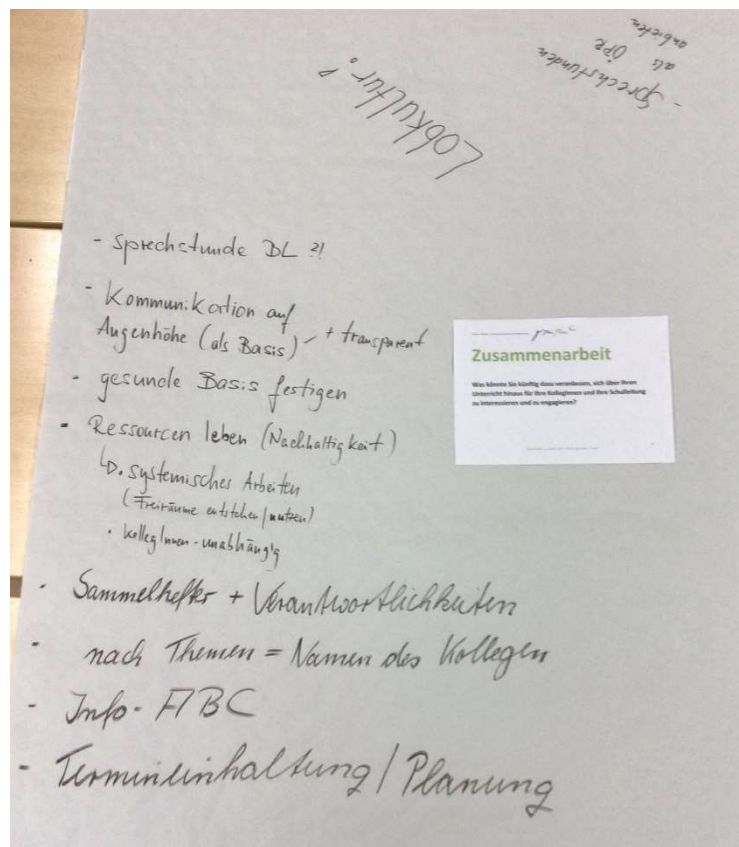
- Offlinezeiten achten
- Selbstmanagement
- Hilfe anbieten
- Zusammenarbeit auf Augenhöhe
- Rücksicht nehmen
- Deutsche Sprache
- Empathie und Respekt
- Perspektivwechsel
- Einhaltung von Regeln!
- Probleme offen untereinander klären
- Freundlichkeit gegenüber allen Beteiligten
- Absprachen einhalten
- Kurze Kommunikationswege
- Neugestaltung des LZ als Wohlfühlort (auch Möbel)
- Engagement eines Jeden
- Störungen haben Vorrang
- Konstruktives und strukturiertes Arbeiten





b. Zusammenarbeit – Was könnte Sie zukünftig dazu veranlassen, sich über Ihren Unterricht hinaus für Ihre Kollegen und Kolleginnen sowie Ihre Schulleitung zu interessieren und zu engagieren?

- Lobkultur!
- Sprechstunde BL?!
- Kommunikation auf Augenhöhe (als Basis, + transparent)
- Gesunde Basis festigen
- Ressourcen leben (Nachhaltigkeit)
 - Systemisches Arbeiten (Freiräume entstehen/ nutzen)
 - Kollegium unabhängig
- Sammelhefter + Verantwortlichkeiten
- Nach Themen = Name des Kollegen/ der Kollegin
- Info-ABC
- Termineinhaltung/ Planung
- Sprechstunden als ÖPR anbieten





c. Konfliktmanagement – Was wird für Sie künftig hilfreich sein, wenn Sie selbst an einem Konflikt beteiligt sind bzw. wenn Sie durch einen Konflikt zwischen anderen in Ihrer Arbeit und/ oder Ihrem Wohlbefinden beeinträchtigt fühlen?

- Mut
- Kompromissbereitschaft
- Sachlichkeit
- „Beziehungsohr“ abschalten
- Beratungslehrer als Vermittler
- Akzeptanz von Regeln → Regeländerung – Information an alle
- Rollenverständnis
- Themenwechsel
- Eisbrecher
- Gesprächskultur (ruhig bleiben, keine Schuldzuweisungen)
- Ich-Botschaften
- Mit dem Konfliktpartner selbst reden, nicht mit anderen über ihn.
- Angstfrei seine Meinung sagen können, wenn man nicht Partei in einem Konflikt ergreifen möchte

